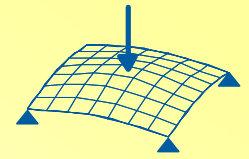


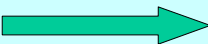
# Berechnung der Auflagerreaktionen: Vorgehensweise



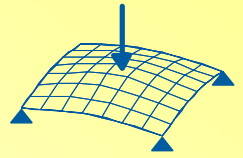
## Einteilige Tragwerke:

- # Verwendung des Schnittprinzips:  
Entfernen der Auflager und Ersetzen ihrer Wirkung durch die unbekanntes Auflagerreaktionen;
- # Verwendung der 3 Gleichgewichtsbedingungen.

## Mehrteilige Tragwerke

- # Verwendung des Schnittprinzips:  
Entfernen der Auflager und Freischneiden der Teilkörper. Ersetzen ihrer Wirkungen durch die unbekanntes Auflagerreaktionen und Zwischenreaktionen;
- # Verwendung der 3 Gleichgewichtsbedingungen für jeden freigeschnittenen Teilkörper   $3n$  Gleichungen !

## Berechnung der Auflagerreaktionen: Bemerkungen



- 1.) Falls resultierende Kräfte verwendet werden, dann dürfen sie nur für einen Teilkörper gebildet werden.
- 2.) Zwei Teilkörper mit nicht geschnittenen Zwischenbindungen werden bezüglich der Gleichgewichtsbedingungen wie ein starrer Körper behandelt.
- 3.) Falls nur die Auflagerreaktionen gefragt werden, ist ein Freischneiden der Teilkörper häufig nicht nötig.
- 4.) Um die Zwischenreaktionen (Gelenkkräfte, Verbindungsreaktionen, Bindekräfte) zu bestimmen, müssen die Teilkörper freigeschnitten und die Gleichgewichtsbedingungen für die Teilkörper verwendet werden.